



BERLINER LEICHTATHLETIK-VERBAND E. V.

Mitglied im Deutschen Leichtathletik-Verband

Berliner Leichtathletik-Verband e.V. • Hanns-Braun-Straße/ Turnhaus • 14053 Berlin

An die Mitglieder des
Berliner Leichtathletik-Verbandes

- Präsidentenbrief -

Geschäftsstelle:

Hanns-Braun-Straße/ Turnhaus 14053
Berlin

Telefon 030 / 305 72 50

info@leichtathletik-berlin.de

www.leichtathletik-berlin.de

Berlin, April 2025

PRÄSIDENTENBRIEF April 2025

Liebe Freunde!

Die neueste Statistik des Landessportbundes Berlin zeigt, dass die Mitgliederentwicklung im BLV positiv ist. Wir haben erstmals die 15000er Marke übersprungen. Trotzdem kann sich die Zusammenarbeit noch verbessern. Wir werden deshalb im Mai wieder einmal ein Treffen anbieten, um eine intensivere Kommunikation mit dem Verband sicherzustellen. Außerdem stehen wir im Rahmen der Vereinsbesuche für einen intensiven bilateralen Austausch mit allen unseren Mitgliedsvereinen zur Verfügung. Eine Kontaktaufnahme ist z.B. unter "praesident@leichtathletik-berlin.de" möglich.

Der Bundesstützpunkt Moderner Fünfkampf befindet sich in seiner Auflösung. Das Land Berlin hat dem Bundesministerium des Inneren mitgeteilt, dass das Land Berlin seine Förderung einstellen wird. Hintergrund sind anhaltende Probleme im Landes- und Bundesverband. Auf der anderen Seite gibt es Landesfachverbände wie Volleyball und Basketball, wo die Zusammenarbeit und Nachwuchsförderung in Berlin hervorragend läuft. Auch die Mitgliederentwicklung läuft in diesen Verbänden vorzüglich. Daran gilt es auch als BLV anzuschließen.

Alles Gute wünscht Euch

Euer
Andreas



Mehr Stadt. Mehr Leben.



VEREINSBESUCH

Der letzte Vereinsbesuch fand im März beim SSV Lichtenrade statt. Hintergrund war die auffallend verstärkte Teilnahme von Athleten und Athletinnen des Vereins auch an den Berlin-Brandenburgischen Meisterschaften. Außerdem hat der SSV Lichtenrade den Lauf um den Britzer Garten von der LC Stolpertruppe übernommen. Der SSV Lichtenrade verfügt zusammen mit dem VfL Lichtenrade über eigene Räumlichkeiten am Kirchhainer Damm. Der Austausch war äußerst konstruktiv und endete mit einem gemeinsamen Foto vor dem Vereinshaus des SSV Lichtenrade.

MASTERS-WM IN FLORIDA

Für **Roland Gröger** (TopFit) war die Masters WM eine rundum gelungene Weltmeisterschaft. Er gewann nicht nur den Titel über 60m, 200m und 400m, sondern erzielte über 400m mit 55,35sek sogar einen neuen Weltrekord der M60. Der Rekord wurde bis dahin von einem kanadischen Sprinter aus 2003 gehalten.

Mit der Mannschaft über 10km der W45 konnte Sabine Lahmann (SCC) die Silbermedaille gewinnen. Sie legte die 10km in 44:49min zurück.

LAUF- UND WALKINGCOACH LEVEL 1

In enger Zusammenarbeit mit den Landesverbänden Niedersachsen und Westfalen hat der BLV die bundesweite Führung in der Ausbildung zum Lauf- und Walkingcoaches übernommen. Viele Vereine klagen über einen Mangel an Übungsleitern und-leiterinnen. Neben der verstärkten Zusammenarbeit mit unseren zwei Sportschulen wollen wir damit als Verband einen nennenswerten Beitrag liefern, die Anzahl der ausgebildeten Übungsleiter- und-leiterinnen zu erhöhen.

Am vergangenen Samstag und Sonntag hat unter Leitung des Breitensportwarts Heiko Schilff das erste Mal die Ausbildung zum Lauf- und Walkingcoach in Berlin stattgefunden. Zusammen mit Frank Diete referierte Heiko Schilff über die Themen Laufen und Walking. Die Ausbildung ist auf 4 Module aufgeteilt. Am Wochenende fand das erste Modul *Basic* im Turnhaus im Olympiapark statt.

Den 32 Teilnehmer:innen wurden an zwei Tagen Einblicke in den Bereich des Laufens und Walkings vermittelt, wobei sowohl theoretische als auch praktische Inhalte genutzt wurden. Die inhaltlichen Schwerpunkte des Basic-Moduls umfassen die Assistenz der Gruppenleitung, die Betreuung von Gruppen in TREFFs oder ähnlichen Angeboten sowie Kenntnisse zu Grundlagen, Trainingsbausteinen und Trainingsprinzipien. Am 14./15. Juni planen wir mit dem 2. Teil der Lauf- und Walkingcoach Ausbildung. Voraussetzung dafür ist der erfolgreiche Abschluss des Basic Levels (Nachweis des DLV Wissenschecks per Email an lehrwesen@leichtathletik-berlin.de).

STAMMTISCH DER MASTERS

Wie angekündigt fand am 12. März unter Leitung von Thomas Poller und Heiko Schilff der letzte Stammtisch für Masters beim BLV statt. Zwei konkrete Ergebnisse zeitigte der Stammtisch: In Zusammenarbeit mit dem Landesverband Brandenburg soll es am 13. Dezember einen zusätzlichen Hallenwettkampf für die Masters in Potsdam geben. Außerdem wird der VfV Spandau im Rahmen der Freiluftsaison ein Sondertraining für Master-Sportler und Sportlerinnen für verschiedene Disziplinen anbieten.



AG BREITENSPORT

Die anschließend tagende AG Breitensport des Verbandes hat die Ergebnisse des Stammtisches ausdrücklich unterstützt. Darüber hinaus war der bisherige Ablauf verbunden mit den zu bewältigenden personellen Änderungen beim Berliner Läufercup zentrales Thema der AG.

TREFFEN MIT BRANDENBURGER KOLLEGEN

Wie angekündigt fand am 17. März das Treffen mit unseren Freunden und Kollegen vom Landesverband Brandenburg in Potsdam statt. Das gute Verhältnis zwischen beiden Verbänden wurde von beiden Seiten bestätigt. Die Brandenburger sagten eine mögliche Teilnahme von Berliner Masters beim neuen Hallenwettkampf am 13. Dezember in Potsdam zu.

TERMIN MIT DIREKTOR BEIM LANDESSPORTBUND

Am 31. März fand das angekündigte Treffen mit dem Direktor beim Landessportbund Berlin Friedhard Teuffel und dem BLV statt. Von Seiten des BLV nahmen Thomas Brack, Julia Harting, Kai Apelt und Andreas Statzkowski an dem Treffen teil. Im Treffen wurden mehrere konkrete Maßnahmen für die Rudolf-Harbig-Halle abgesprochen. Darüber hinaus verabredete man einen fortlaufenden Gesprächstermin mit den Verantwortlichen der Halle und dem BLV sowie die konzeptionelle Entwicklung einer strukturellen Weiterentwicklung der Halle orientiert am Ausstattungsniveau der Halle des Sportforums Berlin. Außerdem wurde vereinbart, den Zugang in die Halle neu zu regeln, um missbräuchliche Nutzungen in der Zukunft ausschließen zu können.

Im zweiten Teil des Treffens haben die Verantwortlichen des Verbandes den Stand des Leistungssports im Verband erläutert.

AG LEISTUNGSSPORT DES LSB

Unter der Leitung von Karsten Finger fand am 3. April die letzte Sitzung der AG Leistungssport des LSB in den Räumen des Olympiastützpunktes am Sportforum Berlin statt. Hauptthema war viele Fragen um das Thema Trainer und Trainerinnen. Der Präsident des BLV nutzte die Möglichkeit, auf das positive Abschneiden der Berliner Athleten und Athletinnen bei den Deutschen Hallenmeisterschaften mit 4x Silber und 6x Bronze hinzuweisen, sowie der Tatsache, dass insgesamt Aktive von fünf Berliner Vereinen Plätze unter den jeweils sechs Besten belegen konnten.

Noch in diesem Jahr beabsichtigt die AG auch auf Wunsch des Präsidenten des BLV, sich intensiver mit der Situation des Leistungssports in der Berliner Leichtathletik zu beschäftigen. Wir freuen uns darauf!

GESPRÄCH MIT ROMAN KLUGE

Nachfolger von Frank Schlizio beim Landessportbund und zuständig für den Leistungssport in Berlin ist Roman Kluge. Daher hat der Präsident des BLV ein erstes Gespräch am 28.3. mit Roman Kluge geführt, der die Berliner Leichtathletik auch aus eigener Anschauung kennt. Das verlief in sehr angenehmer Atmosphäre. Man vereinbarte im Gespräch, zukünftig eine enge Zusammenarbeit zu pflegen.



GESPRÄCH MIT NEUEN BUNDESSTÜTZPUNKTLEITER

Der Präsident des BLV führte im März ein Gespräch mit dem neuen Berliner Bundesstützpunktleiter Ralph Buckwitz. Der BLV begrüßt die Berufung von Ralph Buckwitz ausdrücklich. Ralph ist selbst Berliner und kennt die Situation der Berliner Leichtathletik seit vielen Jahren, da er vormals führend im Berliner Sport tätig war. Darüber hinaus war er einige Jahre im Leitungsteam des DLV und kennt daher auch die Situation des Bundesfachverbandes wie kein anderer.

Ralph verwies auf Programme wie das LOTTO Team Berlin und das DEGEWO Nachwuchsteam Berlin, das bundesweit seines Gleichen sucht und die Tatsache, dass die Leistungssporttreibenden Vereine nahezu idealer Voraussetzungen in Berlin haben.

Das Gespräch war ausgesprochen angenehm. Man vereinbarte einen regelmäßigen Meinungsaustausch und eine intensive Zusammenarbeit.

LOTTO TEAM BERLIN UND DEGEWO NACHWUCHSTEAM BERLIN

Von den Landestrainern nach bekannten Kriterien ausgewählt, von der AG Leistungssport und dem Präsidium bestätigt, wurde am 20. März im Rahmen einer sehr besuchten Veranstaltung das neue LOTTO Team Berlin und das neue DEGEWO Nachwuchsteam Berlin vorgestellt.

LOTTO Team Berlin besteht aus Alica Schmidt, Emil Agyekum, Marc Koch, Deborah Schöneborn, Skadi Schier, Lisa Marie Kwayie, Lukas Krappe, Leo Köpp und Bianka Dörfel.

Das DEGEWO Nachwuchsteam 2025 besteht aus Nova Kienast, Anouk Krause-Jentsch, Benjamin Klonowski, Lena Leege, Lotta Edzards, Ada Werner, Phillina Schwartz, Soraya Sprenger, Viktoria Kamml, Marek Sachse, Joel Yamah, Andre Rommel, Yasmin Amasheh.

BÄRLIN-LEAGUE

Auf Vorschlag des Präsidenten gibt es jetzt seit drei Jahren die BärLin-League. Im Januar bei der BM U16 in Potsdam war der erste Wettkampf der diesjährigen BÄRLin League. Mit der BBM Langstrecke am vorletzten Wochenende ist zumindest der Block Lauf schon in die zweite Runde gegangen. Block Wurf, Sprung und Sprint ziehen am 03./04. Mai beim Ansporteln der LG Nord nach. Auf der Website des Verbandes könnt Ihr Euch über den Aktuellen Stand informieren.

